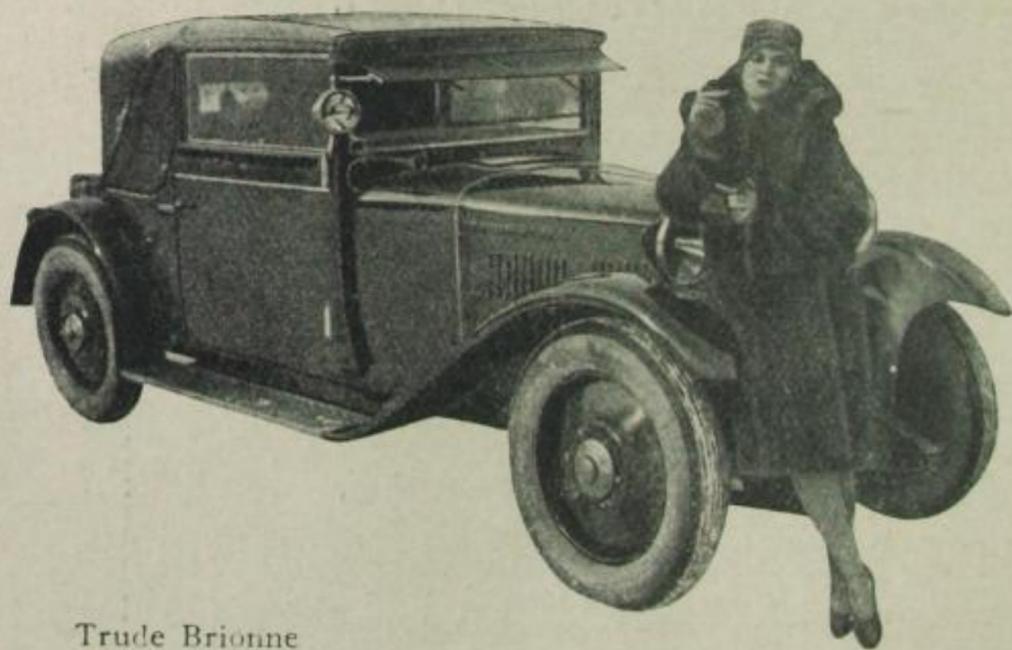


Phot. Badekow

Berliner Automobil-Club Schönheits-Wettbewerb auf der Avus
1. Preis: 20/90 Cadillac, am Steuer Herr Vernmuth und Frau.

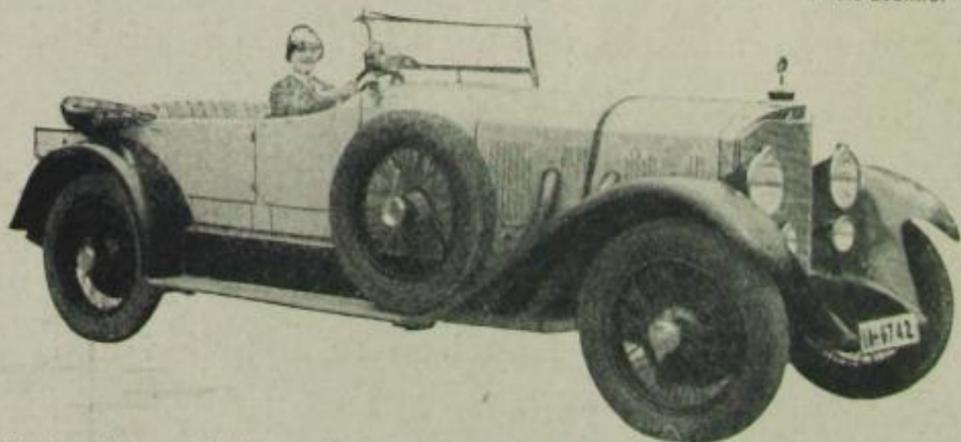


Essex, das offene Einheitsmodell.



Trude Brionne
vor ihrem siegellackroten Steyrer-Kabriolett.

Phot. Lechner



Die berühmte Schauspielerin Charlotte Ander, Berlin, am Steuer
ihres 24/100/140 PS Mercedes-Benz-Kompressor. Phot. Schneider

manikürten Fingerchen möglich ist, das ist selbstverständlich; denn auch der kleinste Wagen verlangt, daß man sich ernstlich und energisch seiner annimmt. Die kleinen Fehler oder kleinen Launen — wie man es nennen mag — müssen sach- und fachgemäß behoben werden, und dann geht es flugs weiter durch die Welt. Und eben diese Selbsthilfe trägt außerordentlich dazu bei, die Nerven im Zaum zu halten; der ganze Autosport wäre bloß ein halbes Vergnügen, wenn nicht diese kleinen Gefahren und Wirrnisse wären und es der Fahrerin versagt wäre, den Wagen nicht selbst wieder ins richtige Geleise zu bringen. Sie zeigt dadurch, daß sie Herrin der Situation ist, und nur das macht den Frauen eigentlich Vergnügen — die Maschine so wie die Herzen der Männer unterzukriegen...

Der kleine Handwerkskasten muß von Frauenhänden ebenso beherrscht werden, wie die Manikürkassette. Geschicklichkeit und Fixigkeit sind Dinge, die der Fahrerin eigen sein müssen. Die heutige Frau stellt sich zum Autosport